



**Musik
Kreuzkirche
Bonn**

Im Moment Musik

Das Programm

Requiem für die Opfer von Gewalt

Mit diesem szenischen Projekt setzen wir den immer kälter und brutaler werdenden Teilen dieser Welt etwas entgegen. Wir wollen an Vergangenes erinnern, wir wollen aber auch auf Gefahren hinweisen, denen viele Menschen unserer heutigen Gesellschaft täglich ausgesetzt sind. VERBINDUNG VON LITURGIE UND ZEITGESCHICHTE Die traditionelle Requiem-Liturgie wird als Resonanzraum für konkrete historische Verfolgung genutzt. Kleiberg (Musik) und Morgon (Texte) heben drei besonders stigmatisierte Gruppen aus der Zeit des Nationalsozialismus hervor – Juden (gelb), Sinti und Roma (braun), Homosexuelle (rosa) – und geben ihnen jeweils eine eigene Stimme. Verfolgung endet nicht mit 1945 – gesellschaftliche und rechtliche Diskriminierung setzt sich fort. Auch heute erfahren viele Menschen weltweit eine grausame Diskriminierung. Das Werk versteht sich explizit als musikalisches Mahnmal gegen das Vergessen und als Ruf zu Toleranz und Menschlichkeit. DIE MUSIK Kleiberg arbeitet mit »erweiterter Tonalität«: Seine Musik hat eine klare Tonart als Basis, aber er mischt sie mit ungewöhnlichen Klängen, anderen Tonleitern und überraschenden Akkorden – vertraut und doch spannend. Das Werk stellt die Frage nach Schuld und Verantwortung nicht nur historisch, sondern anthropologisch: Die Musik zeichnet nach, wie »normale« harmonische Ordnung in destruktive Klangzustände kippen kann, als Gleichnis dafür, wie Gesellschaften in Barbarei abrutschen. Beide Requien lassen sich sehr gut über »Tod, Verfolgung, Trost und Nicht-Vergessen« sowie über ihren je eigenen Klangzugang zur Liturgie miteinander verbinden. VERBINDENDES DRAMATURGISCHES ELEMENT »Requiem als Weg von Angst zu Furchtlosigkeit«. Schumann deutet diesen Weg eher innerlich-fromm und persönlich, Kleiberg hingegen historisch konkret und gesellschaftlich. Zwei unterschiedliche Blickwinkel auf dieselbe Grundfrage: Wie gehen wir heute mit Tod, Schuld und Erinnerung um? An den zentralen Stellen erklingen Choräle aus den beiden Bach-Passionen. Das »neue« Requiem für die Opfer von Gewalt schließt mit dem »Dona nobis pacem« aus Bachs h-Moll-Messe – als innige, flehentliche Bitte um Frieden unter den Menschen im Hier und Jetzt sowie in der Zukunft.

am 7. um 7

Seit 25 Jahren ist die Konzertreihe »am 7. um 7.« ein fester Bestandteil der Bonner Kulturlandschaft und bietet ein Forum für »kleine und feine« Konzerte. Der 26. Jahrgang steht auch ab dem Sommer weiter unter dem Motto »musikalische Begegnungen«. Insgesamt sind in diesem Jahr zehn von zwölf Konzerten Duo-Konzerte: Zwei Solisten oder Solistinnen treten miteinander musikalisch in Dialog und laden das Publikum ein, zu lauschen. Gegen Ende des Jahres erwarten Sie dabei besondere Höhepunkte – beide aus dem Bereich der »Vokalkunst«. Stefan Horz hat zwei wunderbare Sängerinnen eingeladen und die besondere Freude, beide selbst begleiten zu dürfen: am 7. Oktober feiert Schuberts weltberühmte »Winterreise« in der Kreuzkirche Premiere – für viele der Liederzyklus schlechthin – mit der großartigen Alistin Ingeborg Danz. Am 7. November dann, gegen Ende des Kirchenjahres, gastiert mit Marie Heesch eine der prägenden Persönlichkeiten der Oper Bonn der letzten Jahre. »Kommt ihr Stunden, macht mich frei« heißt ihr Programm, das in Wort und Ton aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges erzählt – vor allem aber vom Trost durch die Musik. Stefan Horz begleitet in der Krypta an Orgel und Cembalo.

Weihnachtsoratorium Kantaten I–VI

1990 habe ich, Karin Freist-Wissing, im Dezember zum ersten Mal das Weihnachtsoratorium von Bach in der Kreuzkirche dirigiert. Ich war 27 Jahre alt, kam quasi fast direkt von der Musikhochschule und war aufgeregt, aber voller Freude und Erwartung. Nun sind 36 Jahre vergangen, und ich habe jedes Jahr dieses großartige Werk musizieren dürfen, gemeinsam mit großartigen Musikerinnen und Musikern. Je tiefer ich mich in diese Musik beuge, desto mehr entdecke ich darin, zwischen den Zeilen, hinter den Noten, in den Harmonien, in den vielen kleinen, kaum sicht- und hörbaren Querverbindungen, die Bach zieht. Es eröffnet sich mir jedes Jahr eine bewegende, begeisternde Welt, die mich auch jedes Jahr verändert und mir immer wieder eine reiche Quelle der Lebensfreude ist. In diesem Jahr werde ich zum letzten Mal das Weihnachtsoratorium in der Kreuzkirche dirigieren und ich freue mich auf drei besondere Aufführungen.

Karin Freist-Wissing, Stefan Horz, Margitta Kruppa, Martin Gröger

Tickets

Impressum

Programmflyer 02/2026

Stand: 06/2026 Änderungen vorbehalten
Stephanie Watin Redaktion | Kerstin Klütsch Layout

Herausgeber

Ev. Kreuzkirchengemeinde Bonn - Musik Kreuzkirche Bonn
KMD Karin Freist-Wissing - KMD Stefan Horz
Kaiserplatz - 53113 Bonn - hallo@kreuzkirchenmusik.org
www.kreuzkirche-bonn.de/musik

Papier & Druck

100 g/qm Circle Offset premiumwhite, 100 % FSC®
recycelt – FSC-zertifiziert.



Druckerei Paffenholz GmbH, Bornheim

Bildnachweis

Begrüßungstext: Roger Hanschel, Christian Palm | 12.07. Caitlin Wyime | 07.08. Kerstin Klütsch | 07.10. Ingeborg Danz | 22.11. Vatsalya Dandibhatia | 29.11. Bearbeitung basierend auf Portrait of J. S. Bach seated at the organ, unbekannter Maler, via wikimedia commons | 06.12. Charlotte Cowell | 13.12. Ingmar NL2JORN | 15.12. Caitlin Steinlocke

Preisgruppe	Kategorie 1		Kategorie 2	
I	38 €	28 €	25 €	15 5 €
II	25 €	18 €	18 €	12 5 €
Eine Kategorie				
III	18 €		12 5 €	
IV	12 €		8 5 €	
V	10 €		7 5 €	

Stand: Juni 2024

Viele weitere nützliche Informationen finden Sie unter
www.kreuzkirche-bonn.de/musik/tickets/

Kartenverkauf

Karten erhältlich vor bonnticket (Preisgruppe I – IV);
direkte Sitzplatzbuchung und bequemes Ausdrucken von
zu Hause aus (Print@Home).

bonnticket

Kategorie 1 nummerierte Sitzplätze

Kategorie 2 nicht nummerierte Sitzplätze

PG I–IV Vorverkauf bei bonnticket

PG V (wie am 7. um 7) Karten ausschließlich

an der Abendkasse eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Ermäßigung für Schüler:innen, Studierende, Bundesfreiwilligen-
dienstleistende, Auszubildende und Bonn-Ausweis-Inhaber:innen:
bei allen Veranstaltungen 15 Minuten vor Konzertbeginn 5 € auf allen Plätzen

Abendkasse eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Einlass spätestens eine halbe Stunde vor
Veranstaltungsbeginn



Freundeskreis – Macht mit!



Freundeskreis
Musik in der Kreuzkirche

Seit 1996 vereint unser Freundeskreis Musikschaffende und Konzertpublikum in anregendem Austausch und aus Freude an der Musik. Dabei verbindet uns alle die Begeisterung für die einzigartige Musikkultur an der Bonner Kreuzkirche. Wir pflegen die Traditionen der Kirchenmusik und sind gleichzeitig neugierig auf neue, ungewöhnliche musikalische Erfahrungen.

Das Musikleben der Kreuzkirche Bonn umfasst etwa 250 aktive Musiker:innen und bietet Breitenmusik vom preisgekrönten Kammerchor VOX BONA bis hin zur großen Kantorei, von der Orgel über das Barockensemble BonnBarock bis hin zum Sinfonieorchester, vom Choral über das Oratorium bis hin zu zeitgenössischer, experimenteller Musik.

Durch das finanzielle und ideelle Engagement des Freundeskreises – mit seinen Musiker:innen auf der Bühne und seinen Förder:innen um die Bühne herum – entstanden in den letzten Jahren viele außergewöhnliche Projekte.

Um dies weiter zu ermöglichen und voranzubringen, brauchen wir Sie und euch!

Werdet Mitglied und verbindet euch mit dem Musikleben an der Bonner Kreuzkirche! Unsere Mitglieder erhalten regelmäßig Informationen zum Konzertprogramm, Vorabangebote für Vorverkaufsstarts, Sonderkonditionen bei den Eintrittskarten und einen Onlinezugang zu Live-Mitschnitten der Konzerte in der Kreuzkirche.

Werdet Teil einer lebendigen Musikkultur zwischen
Tradition & Innovation – macht mit!

Weitere Informationen unter
www.kreuzkirchenmusik.org



Social Media

Auf unseren Social-Media-Kanälen teilen wir unsere Freude und Begeisterung für die Musik – ihr erhaltet Einblicke in unsere Probenarbeit und interessante Hintergrundinfos zu unserem Programm. Vor allem aber freuen wir uns auf eure Kommentare – denn jedes Konzert ist ein kostbarer Moment, in dem Menschen für Menschen Musik machen. Folgt uns und tretet mit uns hier in Kontakt!

Wollt ihr euch vorab auf die Konzerte vorbereiten und dazu Papier sparen?
Alle Programmhefte zu unseren Konzerten findet ihr auf unserer Website:
www.kreuzkirche-bonn.de/musik.



@kreuzkirchenmusik
@kantorei der kreuzkirche bonn
@voxbona
@sinfonieorchester der kreuzkirche bonn



kreuzkirchenmusik
vox_bona



Kreuzkirchenmusik Bonn
VOX BONA

News- letter

Regelmäßige Informationen über unsere
Veranstaltungen. Anmeldung über
www.kreuzkirche-bonn.de/musik



**Musik
Kreuzkirche
Bonn**
Im Moment Musik

Mit dabei?

Wir freuen uns über neue Mitglieder

Die Proben der Ensembles finden alle im Melancthonhaus neben der
Kreuzkirche (Gemeindehaus), An der Evangelischen Kirche 6, statt:

VOX BONA montags von 19.45 bis 22.15 Uhr

Sinfonieorchester mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr

Kantorei donnerstags von 19.45 bis 22.15 Uhr

Posaunenchor freitags von 18.30 bis 20.00 Uhr

KMD Karin Freist-Wissing *Kantorin*
0152 51 56 14 05
k.freist-wissing@kreuzkirchenmusik.org

KMD Stefan Horz *Organist*
0171 441 73 75
s.horz@kreuzkirchenmusik.org

Christoph Bube *Leitung Posaunenchor*
02222 995 93 25
c.bube@kreuzkirchenmusik.org

www.kreuzkirche-bonn.de/musik

Liebe Freundinnen und Freunde der Kreuzkirchenmusik,

unser Leben bestimmen Abschiede und Neuanfänge, alles ist immer im Fluss, Beständigkeit ist von kurzer Dauer. Das klingt vielleicht wie ein Widerspruch, aber auch wenn wir das Gefühl haben, es gäbe in unserem Leben Konstanten, sind es doch immer nur Phasen, und es kommt ein neuer Übergang.

Ein solcher Abschied, der gleichzeitig ein Neuanfang sein wird, wird in diesem Jahr kommen. Ich werde in den vorzeitigen Ruhezustand gehen und die Kreuzkirche verlassen. Das Weihnachtsoratorium 2026 wird mein letztes Konzert mit Kantorei und Orchester sein, am 1. Oktober 2027 werde ich dann auch meine Arbeit mit dem Kammerchor VOX BONA und damit meine Zeit an der Kreuzkirche beenden. Es ist kein leichter Schritt – ich blicke dann zurück auf 37 sehr erfüllte, spannende musikalische Jahre –, aber er ist zum jetzigen Zeitpunkt der richtige. Mein Motto für meine Arbeit an der Kreuzkirche heißt »Im Moment Musik«. Das habe ich immer gelebt, und so freue ich mich sehr, Ihnen und euch unser (und mein letztes) Halbjahresprogramm vorzustellen.

Das kommende Halbjahr und auch die Zeit bis zum 1. Oktober 2027 fülle ich noch einmal mit der Musik, die mich am meisten begeistert. Wir werden Bachs h-Moll-Messe – für mich der Mount Everest der Musik überhaupt – in der Beethovenhalle im Rahmen des Beethovenfestes aufführen. Wir werden ein großes

szenisches Musikprojekt mit dem Titel »Für die Opfer von Gewalt« mit den Requiem-Vertonungen von Robert Schumann und Ståle Kleiberg präsentieren, wir werden mit allen drei Ensembles auf Konzertreisen nach Polen und Kärnten gehen, und natürlich musizieren wir Bachkantaten. Es wird ein Weihnachtskonzert mit wunderbarer A-cappella-Chormusik in unserer Kreuzkirche, in Stuttgart und Köln geben und dann das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, Kantaten I–VI. Ich freue mich auf diese spannende Zeit mit großartiger, vielfältiger Musik und auf Sie und euch, unser Publikum.

Es grüßt Sie sehr herzlich, natürlich auch im Namen meiner Kolleg:innen



Karin Freist-Wissing
Kantorin



Stefanie Watin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Hans Martin Giesler
Freundeskreis



Stefan Horz
Organist

07–12/26

Di 07.07. | 19.00 Uhr
Krypta
PG V

am 7. um 7 · Early Bird-Jazzvokalensemble Jazz@Kreuzkirche

Fünf junge Studierende der Hochschule für Musik und Tanz Köln formieren sich zu einem Vokalensemble. Aus der einfachen Frage »Wann proben wir?« (und der Tatsache, dass nur noch montags um 8:00 Uhr ein Probenraum frei war!) entstand der Name: denn seither proben die »Early Birds« montags ab 8:00 Uhr und sind schon nach kurzer Zeit unglaublich erfolgreich! Inzwischen hatten sie Auftritte in mehreren Konzertlocations in Köln und Umgebung – u. a. auch im Pantheon-Theater in Bonn. Lassen Sie sich und lasst euch verzaubern von Songs über Liebe, Lächeln, Neid, Trauer, Sehnsucht, die große weite Welt – und noch viel mehr!

Early Bird-Jazzvokalensemble: Josefine Kunecke | Merle Böwering | Anne Wissing | Nick von der Nahmer | Marius Kaffine

am 7
um 7

So 12.07. | 16.00 Uhr
Kreuzkirche
PG I

Mendelssohn Bartholdy · ELIAS

Mit seinem monumentalen Oratorium »Elias« (op. 70) schuf Felix Mendelssohn Bartholdy 1846 ein Meisterwerk, das zu den Höhepunkten der romantischen Kirchenmusik zählt. Inspiriert von der alttestamentlichen Geschichte des Propheten Elias verarbeitet Mendelssohn darin die Themen Glaube, Zweifel und göttlicher Berufung in einer packenden musikalischen Dramaturgie. Das Werk verbindet barocke Vorbilder wie Bach und Händel mit der emotionalen Ausdruckskraft der Romantik und steht damit exemplarisch für Mendelssohns Kunstverständnis. Die Uraufführung fand am 26. August 1846 im englischen Birmingham unter der Leitung des Komponisten statt – ein überwältigender Erfolg, den Zeitgenossen als »vollkommenen Triumph« bezeichneten. Der Chor spielt eine zentrale Rolle: Er verkörpert das Volk Israel und steht in lebendigem Dialog mit dem leidenschaftlichen Propheten Elias, der zur Treue gegenüber Jahwe aufruft.

Berit Norbakken Sopran | Ingeborg Danz Alt | Youn-Seong Shim Tenor | Thomas Laske Bass | VOX BONA | Kantorei und Sinfonieorchester der Kreuzkirche | KMD Stefan Horz Orgel | KMD Karin Freist-Wissing Leitung



Sa 18.07. – So 26.07.
Breslau, Kattowitz,
Waldenburg, Liegnitz,
Kloster Leubus

Konzertreise Kantorei & Sinfonieorchester nach Polen

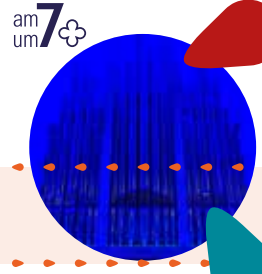
Wir fahren mit 160 Menschen auf Konzertreise nach Polen – die Kantorei der Kreuzkirche, das Orchester der Kreuzkirche, Solist:innen und Gäste. Wir freuen uns auf Konzerte mit Mendelssohns berühmtem Oratorium ELIAS an so bedeutenden Orten wie Kattowitz, Liegnitz, Waldenburg und Breslau, ebenso auf die Begegnung mit den Menschen dieses Landes, auf den Austausch und den Beginn von Freundschaften. Der Breslauer Chór Piastuny wird uns 2028 in Bonn besuchen.

Fr 07.08. | 19.00 Uhr
Krypta
PG V

am 7. um 7 · Geburtstagskonzert: Die Kryptaorgel wird 10!

Am 1. Oktober 2016 wurde die »Neue Kryptaorgel« – erbaut von der Orgelbauwerkstatt Klais nach einem Konzept von Philipp Klais und Stefan Horz – feierlich eingeweiht. Seitdem ist diese besonders klarschöne »Mitarbeiterin« der Kreuzkirchenmusik vielen Gottesdienst- und Konzertbesucher:innen ans Herz gewachsen! Stefan Horz ehrt sie daher in diesem Jahr aus gutem Grund mit einem eigenen Konzert »am 7. um 7« – unterstützt von musikalischen Gästen, die sie seit Jahren kennen und deshalb gerne zum Gratulieren vorbeikommen wollen!

KMD Stefan Horz Klais-Organ | Friederike Wolffram Flöte | Michael Neuhallen Klarinette



am 7
um 7

So 06.09. | 10.00 Uhr
Kreuzkirche

Musikalischer Gottesdienst A. Bruckner · Choralmesse in F-Dur

Pfarrer Dr. Martin Gröger | Kantorei der Kreuzkirche | KMD Stefan Horz Orgel | Holger Kraus Leitung

Mo 07.09. | 19.00 Uhr
Krypta
PG V

am 7. um 7 · »Les Délices de la Solitude« – Musik für Gambenduo

Sainte-Colombe | Marais | Demachy | Boismortier | F. Couperin

Das Programm Les Délices de la Solitude – oder »Die Freuden der Einsamkeit« – nimmt uns mit auf eine Reise zurück in das Jahr 1700. In Frankreich begann damals »das Jahrhundert der Viola da gamba«: mit ihrem wunderbar resonanten, sinnlichen und sprechenden Klang war sie dort zu einem Markenzeichen der Musik geworden. Die Komponisten schöpften die neu gefundenen klanglichen Möglichkeiten des Instrumentes in besonderer Weise aus. Bis heute lässt uns ihre Musik in eine eigene Klangwelt eintauchen: leidenschaftlich und elegant, ebenso tiefgründig wie schlicht und immer auch etwas nostalgisch.

Sofia Diniz | Heike Johanna Lindner Viola da gamba

am 7
um 7

So 27.09. | 19.30 Uhr
Beethovenhalle
Tickets und weitere Informationen
über beethovenfest.de

VOX BONA zu Gast im Beethovenfest – J.S. Bach h-Moll Messe | Missa Morphosis

Bachs Vermächtnis gehört zu den Gipfelwerken der Musikkultur überhaupt. Bach legt all seine Genialität, seine Seele in dieses unglaubliche Oratorium. Nun hat Marcus Schinkel diese großartige Musik recomposed. Zu Bachs Rhythmen und Harmonien gesellen sich Jazzgrooves und jazzige Akkorde. Seien Sie gespannt auf einen ganz besonderen Abend mit dem B'Rock Orchestra aus Belgien, dem weltberühmten A-cappella-Vokalensemble The Real Group und VOX BONA.

Berit Norbakken Sopran | Benno Schachmer Alt | Benedikt Kristjánsson Tenor | Tobias Berndt Bass | VOX BONA | The Real Group | B'Rock Orchestra | Marcus Schinkel Trio | KMD Karin Freist-Wissing Leitung

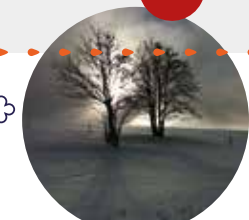
Mi 07.10. | 19.00 Uhr
Kreuzkirche
PG V

am 7. um 7 · Franz Schubert · »Winterreise«

»Komm heute zu Schöber. Ich werde Euch einen Zyklus schauerlicher Lieder vorsingen. Ich bin begierig zu sehen, was Ihr dazu sagt. Sie haben mich mehr angegriffen als dieses je bei anderen Liedern das Fall war.« (aus den Erinnerungen des Schubert-Freundes Joseph von Spaun) Schubert schuf seine »Winterreise« im vorletzten Lebensjahr. Geschrieben für intime Gelegenheiten, füllt sie heute auf der ganzen Welt die Konzertsäle und ist für viele der Liedzyklus schlechthin. Die 24 Lieder – »ein intimes Tagebuch der Seele« nannte sie Dietrich Fischer-Dieskau, »eine extensive Zeit der Verinnerlichung« besonders schön Christian Gerhaher – erklingen an diesem Abend zum ersten Mal in der Kreuzkirche! Gemeinsam auf die Reise machen sich – und laden Sie herzlich ein, dabei zu sein:

Ingeborg Danz Alt | Stefan Horz Klavier

am 7
um 7



So 11.10. | 10.00 Uhr
Kreuzkirche

Musikalischer Gottesdienst Musik von Bach und Mendelssohn

PfarrerIn Margitta Kruppa | VOX BONA Vokalensemble | KMD Stefan Horz Orgel | KMD Karin Freist-Wissing Leitung

Sa 17.10. – So 25.10.
Graz, Klagenfurt,
Stift Ossiach

Konzertreise VOX BONA nach Kärnten Pärt | Sandström | Britten | Bach | Karlsson | Brahms u.a.

VOX BONA geht auf Konzertreise, diesmal in das wunderschöne Kärnten. Da, wo Mahler und Brahms so gerne gelebt und komponiert haben. Wir folgen gerne den Einladungen so fantastischer Konzertorte wie der Heilandskirche in Graz, dem Dom in Klagenfurt und der Stiftskirche Ossiach. Im Gepäck haben wir A-cappella-Musik aus vier Jahrhunderten mit dem Titel »Der Mensch«. Wir singen Musik, die die Tiefe der menschlichen Seele beschreibt, Texte von Liebe, Hass, Verzweiflung, Freude ...

Sa 31.10. | 19.00 Uhr
Kreuzkirche

Reformationsfest in der Kreuzkirche

Superintendent Dietmar Pistorius | Prediger Arnd Henze | Ensembles der Kreuzkirchenmusik | KMD Stefan Horz Orgel | KMD Karin Freist-Wissing Leitung

Sa 07.11. | 19.00 Uhr
Krypta
PG V

am 7. um 7 · »Kommt ihr Stunden, macht mich frei« – Trost in Text und Musik

Gryphius | Gerhardt | Krieger | Albert | L. Couperin | Erlebach | Hammerschmidt

»... und wo wir hin nur schauen / ist Feuer, Pest und Tod, der Herz und Geist durchfähret.« (Andreas Gryphius, Tränen des Vaterlandes, 1637) Das 17. Jahrhundert war für die meisten Menschen geprägt von der Allgegenwart des Todes. Inmitten aller Schrecken, von Krieg und Krankheit, »Pest und Tod«, entstanden Werke von berührender und tröstlicher Schönheit. In kleinster Besetzung lässt das Duo Marie Heeschen und Stefan Horz im intimen Rahmen der Krypta diese Zeit in Wort und Ton für Sie lebendig werden.

Marie Heeschen Sopran | Stefan Horz Cembalo · Klais-Organ

am 7
um 7



So 22.11. | 19.00 Uhr
Kreuzkirche
PG II

Requiem für die Opfer von Gewalt halbszenisch

R. Schumann · Requiem Des-Dur op. 148 | Ståle Kleiberg · Requiem für die Opfer des Nationalsozialismus

Mit diesem Crossover-Projekt setzen wir, die Kreuzkirchenmusik, den immer kälter und brutaler werdenden Teilen dieser Welt etwas entgegen. Wir finden uns nicht mit Krieg und Gewalt ab, mit der Macht weniger Menschen über viele. Wir wollen an Vergangenes erinnern, das nicht vergessen werden darf, und wir wollen ein positives Zeichen der Hoffnung für die Zukunft setzen. Die Musik von Schumann, Bach, Ståle Kleiberg und Improvisationen verschmelzen zu einem neuen Werk, das mit dieser so unterschiedlichen Musik aufrüttelt, tröstet und hoffnungsvoll macht. Ein mutiges, szenisches Musik-Experiment mit gewohnten und unerhörten Klängen aus Barock, Romantik, Moderne und Zeitlosigkeit.

Elena Tsantidis Sopran | Elvira Bill Alt | Johannes Hill Bass | KMD Stefan Horz Klavier | Christian Kussmann E-Bass | Kantorei und Sinfonieorchester der Kreuzkirche | KMD Karin Freist-Wissing Leitung

So 29.11. | 10.00 Uhr
Kreuzkirche

Kantatengottesdienst zum Ersten Advent J. S. Bach »Nun komm der Heiden Heiland« BWV 61

Pfarrer Dr. Martin Gröger | Stephanie Watin Sopran | Daniel Tilch Tenor | Andreas Schubert Bass | Kantorei und Sinfonieorchester der Kreuzkirche | KMD Stefan Horz Orgel | KMD Karin Freist-Wissing Leitung



Fr 04.12. | 19.00 Uhr
Stiftskirche Stuttgart
Weitere Informationen über
stiftsmusik-stuttgart.de

VOX BONA zu Gast in Stuttgart: Stunde der Kirchenmusik

Zum vierten Mal ist VOX BONA zu Gast in der Stiftskirche Stuttgart in der Reihe »Stunde der Kirchenmusik«. Wir machen uns auf den Weg und freuen uns auf das Wiedersehen mit unseren Gästen und Zuhörer:innen in Stuttgart. Wir präsentieren dort ein vielfältiges adventliches Programm mit Musik aus verschiedenen Zeiten und Orten dieser Welt.

So 06.12. | 19.00 Uhr
Trinitatiskirche, Köln
Weitere Informationen über
trinitatiskirche-koeln.de

VOX BONA zu Gast in Köln: Adventskonzert in der Trinitatiskirche

Anders Edenroth | Morten Lauridsen | Voces 8 | Anna-Mari Kähärä | Benjamin Britten | Jan Sandström u. a. Advent in Skandinavien mit zeitgenössischer Chormusik, in Deutschland mit Musik aus Renaissance und Barock, England mit Werken der Romantik und Moderne. Weihnachten »Around the World« mit Pop-Songs und Volksliedern, natürlich auch zum Mitsingen für alle.

So 06.12. | 19.00 Uhr
Mo 07.12. | 19.00 Uhr
Krypta
PG V

am 7. um 7 · Das 15. (und 16.) Adventskalenderkonzert

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr mit zwei ausverkauften Konzerten heißt es für das längst zum Klassiker gewordene Format des »Musikalischen Adventskalenders« auch in diesem Jahr an gleich zwei Abenden:

24 x Musik – Sie bestimmen die Reihenfolge!

Theresa Nelles Sopran | Matthias Höhn wirklich sehr viele Instrumente | KMD Stefan Horz Orgel · E-Piano

Fr 11.12. | 19.00 Uhr
Antoniterkirche Köln
Karten an der Abendkasse



Sa 12.12. | 11.30 Uhr
Kreuzkirche · Empore
freier Eintritt

reingehört · Weihnachtslieder aus aller Welt

30 Minuten Musik zum Hören und Mitsingen auf der Orgelempore

Immer, wenn es bei uns heißt »reingehört«, lädt Stefan Horz Sie und euch für eine halbe Stunde zu einem Tête-à-Tête mit der »Großen alten Dame der Kreuzkirche« ein – gemeint ist in diesem Fall »seine Orgel«. Jedes Jahr im Dezember stellt er seine Lieblings-Klangfarben mit Improvisationen über internationale Weihnachtslieder vor.

KMD Stefan Horz Große Ott-Organ · Moderation

So 13.12. | 19.00 Uhr
Kreuzkirche
PG III

VOX BONA Adventskonzert

Anders Edenroth | Morten Lauridsen | Voces 8 | Anna-Mari Kähärä | Benjamin Britten | Jan Sandström u. a. Advent ist überall auf der Welt eine besondere Zeit, eine Zeit der Musik und des Miteinander-Singens. VOX BONA stimmt Sie ein in die verschiedenen Klänge Europas. Besinnliches, Festliches, Fröhliches, Tänzerisches für Chor a cappella von Klassik bis Pop.

VOX BONA lädt mit bekannten Weihnachtsliedern zum Mitsingen ein.

VOX BONA | KMD Karin Freist-Wissing Leitung



Di 15.12. | 20.00 Uhr
Mi 16.12. | 20.00 Uhr
Kantaten I–III
Sa 19.12. | 20.00 Uhr
Kantaten IV–VI
Kreuzkirche
PG I

J. S. Bach WEIHNACHTSORATORIUM – Abschiedskonzert von Karin Freist-Wissing

Kantaten I–III und Kantaten IV–VI

Mit dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, wohl einem der beliebtesten Oratorien weltweit, beende ich meine musikalische Arbeit mit Kantorei und Orchester der Kreuzkirche Bonn. Ich danke allen Musiker:innen der Kreuzkirchenmusik und auch unserem so wunderbaren Publikum für 36 Jahre Weihnachtsoratorium in der Kreuzkirche.

Theresa Nelles Sopran | Ingeborg Danz Alt | Henning Jendritza Tenor | Francisco Henriques Bass | Kantorei & Sinfonieorchester der Kreuzkirche | KMD Stefan Horz Orgel | KMD Karin Freist-Wissing Leitung



Heilig Abend
Do 24.12. | 18.00 Uhr
Kreuzkirche

Christvesper

PfarrerIn Margitta Kruppa | KMD Stefan Horz Orgel | Musikalische Gäste

24.00 Uhr
Kreuzkirche

Musikalischer Gottesdienst zur Heiligen Nacht Choräle aus dem Weihnachtsoratorium von J.S. Bach

Mitglieder der Ensembles der Kreuzkirchenmusik und Gäste gestalten den Gottesdienst musikalisch.

Pfarrer Dr. Martin Gröger | KMD Stefan Horz Orgel | KMD Karin Freist-Wissing Leitung

Was danach?

Fr 01.01. | 11.00 Uhr
Kreuzkirche

Festliche Neujahrsmatinee

KMD Stefan Horz Große Ott-Organ

Do 07.01.
Krypta

am 7. um 7 · Stefan Horz trifft Tom Daun

Tom Daun Harfeninstrumente | KMD Stefan Horz Klais-Organ · Cembalo

Im Moment Musik – Die Kreuzkirchenmusik gemeinsam in ihrer Vielfalt

